

Diebstahl in Café

Mainz, Breidenbacherstraße, Dienstag, 07.08.2018, 17:45 Uhr - Am Dienstagabend ist es in einem Café in der Breidenbacherstraße zu einem Diebstahl gekommen. Der Täter betritt das Café, nimmt ein Messer in die Hand und fragt die Mitarbeiterin, ob er dieses kaufen kann. Als die Mitarbeiterin dies verneint, legt er trotzdem 20 Euro auf die Theke. Daraufhin nimmt er sich ein anderes Messer, das auf der Theke liegt und verläßt das Café. Der Beschuldigte schlendert noch eine Weile in unmittelbarer Umgebung des Cafés und entfernt sich in Richtung Schillerplatz. Eine sofort eingeleitete Nahbereichsfahndung verläuft erfolglos.

Enkeltrickbetrüger versuchen mehrere Senioren zu überlisten

Mainz, Dienstag, 07. August 2018, 13:00 bis ca. 16:00 Uhr - Gleich mehrere Anrufe gingen am Dienstagnachmittag bei älteren Mitbürgern in Bretzenheim, Marienborn und der Oberstadt ein. Die Anrufer haben dabei in jedem Fall versucht sich als der vermeintliche Enkel auszugeben und Geld zu erbeuten. So erhielt ein 82-jähriger in der Mainzer Oberstadt einen Anruf seines angeblich ältesten Enkels, der dringend 5.000,- EUR für den Kauf eines Gebrauchtwagens benötigte. Als der Anrufer aber Fragen zur gemeinsamen Vergangenheit nicht mehr beantworten kann, beendet er das Gespräch. In Marienborn wird eine 76-jährige von ihrem angeblichen Enkel angerufen und verwickelt sie in ein Gespräch und fragt ob sie alleine sei. Als er plötzlich sagt, später noch mit Opa sprechen zu wollen, wird sie stutzig, denn dieser ist vor Jahren verstorben. Sie erwähnt daraufhin, nicht alleine zu sein, woraufhin der Anrufer das Gespräch abbricht. In Bretzenheim fordert ein angeblicher Enkel 30.000,- EUR von einer 80-Jährigen, für den Kauf eines neuen Autos. Als er bemerkt, dass dieser nicht alleine ist, beendet er das Gespräch. Auffällig ist dabei in jedem Fall der Vorname des ausgesuchten Opfers. In der Regel sind dies Namen, die in der Mitte des letzten Jahrhunderts gebräuchlich waren und auf lebensältere Menschen schließen lassen. Die Täter gehen dabei offensichtlich regionale Telefonbücher systematisch durch und wählen dort ihre Opfer aus.

Steinewurf auf fahrenden Bus

Bretzenheim, Haifa-Allee, Am Dienstag, 07.08.2018, befährt gegen 15:00 Uhr ein Bus der MVG die Haifa-Allee. Nachdem der Bus die Haltstelle bedient hat und in Richtung Mercedesstraße fährt, schlägt ein Pfirsichkern großer Stein auf der Beifahrerseite in die Windschutzscheibe ein.

Ca. 15m hinter der Haltestelle steht ein Junge auf dem Bürgersteig, welcher den Stein geworfen hat. Der Steinewerfer läuft nach Angaben des Busfahrers zunächst weg, kommt dann aber zurück und gibt sich als Verursacher zu erkennen. Der 13-Jährige wird nach Hause begleitet und seinen Eltern übergeben. Die Windschutzscheibe am Bus ist beschädigt und muss ausgetauscht werden.

Ladendieb festgenommen

Wiesbaden, Kirchgasse, 07.08.2018, 10:25 Uhr - (He) Gestern wurde in der Wiesbadener Innenstadt ein 43-jähriger Ladendieb von einer Streife der Wiesbadener Polizei festgenommen. Zuvor hatte der Dieb in der Kirchgasse von einem Außenständer eines Bekleidungsgeschäftes mehrere T-Shirts entwendet und war in Richtung Friedrichstraße geflüchtet. Der Diebstahl konnte von einem Zeugen beobachtet werden, welcher daraufhin den Notruf wählte. Augenscheinlich hatte der Dieb nicht mitbekommen, dass seine Tat beobachtet wurde, denn in der Friedrichstraße stand er seelenruhig herum. Während der Polizeikontrolle führte er eine Plastiktüte mit neun T-Shirts samt Preisschild mit sich. Nach Beendigung der polizeilichen Maßnahmen konnte der 43-Jährige wieder entlassen werden.

12-Jährige auf Zebrastreifen angefahren

Biebrich, Rathenauplatz, 07.08.2018, 12:40 Uhr - (He) Gestern Mittag wurde ein 12-jähriges Mädchen, welches mit seinem Fahrrad in Biebrich unterwegs war, auf einem Zebrastreifen von dem PKW einer 20-Jährigen angefahren und leicht verletzt. Ersten Erkenntnissen zufolge verhielt sich jedoch die junge Radfahlerin nicht den Verkehrsregeln entsprechend und trug damit nicht unerheblich zur Unfallentstehung bei. Die PKW-Fahrerin befuhr gegen 12:40 Uhr die Straße "Rathenauplatz", aus Richtung Stettiner Straße kommend, in Richtung Äppelallee. Zeitgleich befuhr das Mädchen die Salizestraße in Richtung Wilhelm-Tropp-Straße auf dem Gehweg. Als sie nun auf den Zebrastreifen auf der Straße "Rathenauplatz" stieß, sei sie ohne Abzusteigen, ohne zu verzögern und ohne jede Beachtung des Fahrzeugverkehrs auf den Zebrastreifen gefahren. Trotz sofortiger Bremsung des PKW konnte ein leichter Zusammenstoß zwischen Fahrrad und PKW nicht verhindert werden und die 12-Jährige kam zu Fall. Krankenwagen und Notarztwagen waren vor Ort. Nach einer Untersuchung konnte das Kind jedoch nach Hause gebracht werden. An dem PKW entstand ein Sachschaden von mehreren Hundert Euro.